

2. Juli 2002

Ein Jahr TOPZ-Jugendinfo NÖ in St.Pölten

Prokop: Viele junge Menschen beraten und unterstützt

Heute vor einem Jahr wurde die TOPZ Jugendinfo NÖ auf dem Landhausboulevard eröffnet. In diesem Jahr wurden viele Tausende Anfragen beantwortet, wichtige Informationsbroschüren entwickelt und zahlreiche Projekte gestartet. Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop: „Ich freue mich, dass im letzten Jahr so hervorragend gearbeitet wurde und wir mit der Einrichtung der Jugendinfo junge Menschen bei ihren Fragen und Anliegen unterstützen können.“

Bisher wurden über 3.500 Kontakte mit Jugendlichen verzeichnet. Anfragen zu den Themen Schule, Jobs, Auslandsaufenthalte, Verhütung, Jugendschutzgesetz usw. wurden beantwortet. Aber nicht nur junge Menschen, sondern auch Lehrer, Eltern und Jugendarbeiter haben die Angebote der TOPZ Jugendinfo NÖ genutzt. „In der heutigen Zeit ist es besonders schwer, sich im sogenannten Informationsdschungel zurecht zu finden. An der immer größer werdenden Zahl der Anfragen aus ganz Niederösterreich merken wir, wie wichtig die TOPZ Jugendinfo NÖ für unsere Jugendlichen ist“, stellte Prokop fest.

In der Jugendinfo werden Informationen gesammelt, recherchiert, strukturiert und übersichtlich aufbereitet. Insgesamt liegen in der Jugendinfo rund 500 Broschüren auf. Die TOPZ Jugendinfo NÖ hat natürlich auch zahlreiche Broschüren selbst produziert, zum Beispiel über die NÖ Jugendschutzbestimmungen, Ferienaufenthalte für Kinder und Jugendliche, EU-Jugendförderungen, Ferien- und Nebenjobs, Workcamps und Au Pair. Außerdem gibt es zahlreiche Infoblätter zu Themen wie Verhütung, Aids, Schwangerschaft, Wehr- und Zivildienst, Sprachreisen, Studium in der EU, Tipps und Infos für Lehrlinge und vieles mehr. Weiters können auch sechs Internetplätze gratis zur eigenständigen Informationssuche in der Jugendinfostelle genutzt werden.

„Die TOPZ Jugendinfo NÖ hat im letzten Jahr auch zahlreiche Messen, Jugendfeste und Informationsveranstaltungen besucht und dort Interessierte vor Ort informiert. Zu den Themen Alkohol, NÖ Jugendschutzbestimmungen und den Möglichkeiten, die die EU für junge Menschen bietet, wurden außerdem niederösterreichweite Informationskampagnen gestartet“, gratuliert Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop zur hervorragenden Arbeit.

Ein weiterer Schwerpunkt der TOPZ Jugendinfo NÖ ist die Mitbestimmung und Beteiligung junger Menschen auf lokaler Ebene. Dazu gibt es eine Informationsmappe mit Beispielprojekten und ab Herbst auch Informationsveranstaltungen. Außerdem beteiligt

NÖK Presseinformation

sich die Jugendinfo am Aufbau einer österreichweiten Internet-Plattform zum Thema Partizipation.

Informationen gibt es unbürokratisch und schnell über Telefon, Mail, persönlich, per Post oder auf der Homepage unter www.topz.at. Karina Höllmüller, Leiterin der TOPZ Jugendinfo NÖ: „Du hast Fragen, wir haben die Antworten. Nach diesem Prinzip arbeiten wir für die jungen Menschen Niederösterreichs.“

Folgende Gratisbroschüren können bestellt werden:

„Wegschmeißen verboten – Durchlesen erlaubt“ – Infos über die NÖ Jugendschutzbestimmungen

„Ferien – Was nun?“ – Lernferien, Abenteuercamps und vieles mehr

Regionalstelle für EU-Jugendförderungen – Möglichkeiten, Programme, Partner, Finanzierung

Ferien- und Nebenjobs – Infos, Tipps, Adressen

Praktika, Workcamp und Au pair – Infos, Tipps, Adressen

On the road in Europe – Infos über das EU-Programm JUGEND

Länderinfos – Arbeiten im Ausland zu über 20 Ländern

Zum Thema Sucht – Infos für Jugendliche, Angehörige und Betroffene

Luftballons im Bauch – von Liebe, Sex und Zärtlichkeit

Kontaktadresse: TOPZ Jugendinfo NÖ, 3109 St.Pölten, Landhausplatz 1, Telefon 02742/245 65, e-mail info@topz.at, www.topz.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at